

Wegbeschreibung

· mit dem PKW

Rostock ist aus westlicher und östlicher Richtung über die **A20 - Abzweig Lübecker Kreuz** und dann anschließend ebenso über die **A19** erreichbar, wie aus Richtung Berlin.

Nehmen Sie die **Ausfahrt - Rostock-Zentrum** und folgen Sie etwa 5 km dem Straßenverlauf geradeaus, von der **B105** über die **Rövershäger Chaussee**. Zur rechten Hand ist der Stadthafen erkennbar und Sie fahren auf der Straße **Am Strande** bis zum **Abzweig-Südstadt**.

Biegen Sie hier links in die Straße **Am Kanonenberg** und folgen dann der Ausschilderung **Beim Grünen Tor**.

Fahren Sie rechts über den Schröderplatz in die **Doberaner Straße**, um dann gleich wieder rechts in die **Gertrudenstraße** einzubiegen.

Das Institutsgebäude für Anatomie ist am Ende der Straßenführung links erkennbar. Ausreichend Parkmöglichkeiten befinden sich entlang der Einbahnstraße.

Achtung!

Ein barrierefreier Zutritt zum Universitätsklinikum ist nur von der Luisenstraße möglich.

· mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Haltestelle **Doberaner Platz** ist aus allen Richtungen mit den **Straßenbahn-Linien 1,3,4,5 und 6** und den **Bus-Linien 24 und 25** zu erreichen.

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte telefonisch, brieflich oder als Mail bis zum 28.09.2009 an uns.

Kontaktadressen

unserer ehrenamtlichen Mitglieder:

Landessprecherin M-V

Christa Kollak · Kamigstraße 22
17373 Ueckermünde · Tel. & Fax 039771/27927
E-Mail: chriskomv@gmx.de

Regionalgruppensprecherin Rostock

Ingrid Stuth · St. Petersburger Straße 34
18107 Rostock · Tel. 0381/721012
E-Mail: i.stuth@kabelmail.de

Regionalgruppensprecherin Schwerin

Helga Tarnow · Möllner Straße 24
19057 Schwerin · Tel. 0385/4838555

Kontaktstelle Greifswald

Gisela Heitmann · Helsinkiring 28
17493 Greifswald · Tel. 03834/500274

Anmeldung

Ich nehme am Poliotag in Rostock teil.

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Ich bin Rollstuhlfahrer ja nein

Mich begleitet(en) ____ Person(en)



Universitätsklinikum Rostock (AöR)



Einladung zum 2. Poliotag Mecklenburg - Vorpommern

Der Bundesverband Poliomyelitis e.V., Landesverband Mecklenburg-Vorpommern und das Universitätsklinikum Rostock (AöR) führen eine Veranstaltung mit der Thematik

- Impfen nicht nur für Kinder
- Spätfolgen der Kinderlähmung aus orthopädischer und kardiologischer Sicht

Datum

Donnerstag, 15.10.2009

Uhrzeit

13.30 Uhr

Ort

Universitätsklinikum Rostock (AöR)
Hörsaal des Institutes für Anatomie
Gertrudenstraße 9
18057 Rostock

„Last – Minute“ - Keine Zeit für Gesundheit?

Doch! - Impfen schützt, Impfen nützt

Infektionskrankheiten sind gefährlich. Manche von ihnen werden immer wieder als typische „Kinderkrankheiten“ bezeichnet.

Doch die Erreger machen auch vor Jugendlichen und Erwachsenen keinen Halt.

Auch die so genannten „Reisekrankheiten“ kennen keine Landesgrenzen. Bei lückenhaftem Immunschutz können sich die Erreger ungehindert verbreiten.

Bei Reisen in afrikanische und asiatische Staaten sowie in Länder Osteuropas sollten Sie neben anderen Infektionskrankheiten ein Augenmerk auf die Impfung gegen Kinderlähmung richten.

Jeder nicht Geimpfte kann sich anstecken und krank werden. Es kann jedoch auch sein, dass er nur Träger des Erregers ist, selbst nicht erkrankt, diesen jedoch auf andere Menschen überträgt.



Sie finden uns:
www.polio.sh

Programm

Ab 12.00 Uhr

sind die Firma Liebau, Orthopädietechnik Rostock und Sanofi Pasteur MSD präsent.

*Für einen kleinen Imbiss ist ab dieser Zeit gesorgt.
Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 3 € pro Person.*

13.30 - 13.50 Uhr

Begrüßung und Eröffnung des Poliotages

Christa Kollak, Landessprecherin M-V und Hans Joachim Wöbbeking, 1. Vorsitzender des BV Polio e.V.

Grußworte der Medizinischen Fakultät der Universität Rostock

Herr Prof. Dr. med. Emil Reisinger,
Dekan der Medizinischen Fakultät

13.50 - 14.20 Uhr

„Weltweite Verbreitung und klinische Erscheinung der Kinderlähmung“

Herr Prof. Dr. med. Emil Reisinger,
Dekan der Medizinischen Fakultät und Direktor der Abteilung für Tropenmedizin und Infektionskrankheiten, Universitätsklinikum Rostock (AöR)

14.20 - 15.00 Uhr

„Schutz vor Infektionskrankheiten - immer noch aktuell“

Frau Dr. med. Martina Littmann,
Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin,
Abtl. Leiterin Gesundheit, Dezernatsleiterin Infektionsschutz/Prävention im Landesgesundheitsamt M-V

15.00 - 15.20 Uhr

„Kampf um die Ausrottung der Kinderlähmung weltweit, Rotary hilft dabei“

Dr. med. Nikolaus Kleinau,
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

15.20 - 15.40 Uhr

Kaffeepause

15.40 – 16.10 Uhr

„Spätfolgen der Poliomyelitis aus orthopädischer Sicht“

Prof. Dr. med. Wolfram Mittelmeier,
Direktor der Orthopädischen Klinik u. Poliklinik
Universitätsklinikum Rostock (AöR)

16.10 – 16.30 Uhr

„Poliomyelitis und Folgen für das Herz“

Prof. Dr. med. Hüseyin Ince,
stellv. Direktor der Abteilung Kardiologie
Universitätsklinikum Rostock (AöR)

16.30 – 17.00 Uhr

abschließende Diskussion für Betroffene, Interessenten und Gäste mit den Referenten

Die Durchführung des 2. Poliotages Mecklenburg – Vorpommern erfolgte mit freundlicher **Unterstützung** folgender Krankenkassen:

